

Regelung des Dekanats Sillian in der Zeit der Corona-Virus-Krise

Stand 13. März 2020 um 11.00 Uhr

Gemeinsames Beten ist in diesen krisenhaften Tagen wichtig, um sich umso tiefer in Gott zu verankern, um sich gegenseitig zu tragen und zu stärken, und um nicht in den Sog von Angst und Misstrauen zu geraten. Beten wir für die vielen Kranken, die Pflegenden und alle Entscheidungsträger - um Kraft, Genesung, Geduld und Klugheit. Aber zugleich: tragen wir in Solidarität alles dazu bei, um besonders gefährdete Menschen und auch uns selbst zu schützen! Hier hat jede und jeder von uns Verantwortung. Noch haben wir in Osttirol keinen Krankheitsfall. Diese kostbare Perle gilt es nach Möglichkeit durch sofortige Einschränkung sozialer Kontakte zu schützen. Als euer Dekan gehöre ich leider aufgrund meiner Krebs-Vorerkrankung selbst zu den Hochrisiko-Personen, ich kann mitfühlen.

Wir bitten alle Gläubigen, die vielfältigen religiösen Angebote in den Medien zu nutzen:

- Katholischer Gottesdienst jeden Sonntag um 9.30 Uhr in ORF 2
- Katholischer Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr auf Radio Ö2
- Tägliche Heilige Messe auf Radio Maria um 8 Uhr
- **und zusätzlich ab dem 21.3.: livestream Gottesdienste aus der Pfarrkirche Sillian, Link auf der homepagederPfarre Sillian <https://www.dibk.at/Media/Pfarren/Seelsorgeraum-Hochpustertal>**

Die Bundesregierung hat gestern mit den Religionsgemeinschaften vereinbart, ab Montag, den 16. März 2020 alle öffentlichen Gottesdienste und Feiern auszusetzen. Doch der Virus ist nicht am Sonntag harmlos, und am Montag ansteckend. Jeder hört doch den eindringlichen Appell aller Verantwortlichen und Experten, **sofort** mit Schutzmaßnahmen zu beginnen.

Deshalb gilt bis auf Weiteres ab Samstag den 14.3. abends für das ganze Dekanat Sillian als Grenzregion zum Sperrgebiet Italien Folgendes:

A l l e G o t t e s d i e n s t e w e r d e n a u s g e s e t z t

Dazu schreibt Pfarrer Hansjörg: „Ich bitte um Verständnis für die Entscheidung des Dekanats-teams und so Solidarität mit anderen zu leben. Beten wir daheim, miteinander in dieser schwierigen Situation und sind auch so untereinander verbunden.

Ich feiere die Hl. Messe täglich in der Hauskapelle in Anras und versichere euch /unserem Seelsorgeraum, im Messopfer zu gedenken und zu segnen.

Weitere Informationen werden der jeweiligen Situation folgen“.

Euer Pfarrer Hansjörg

Beerdigungen finden weiterhin statt. Allerdings werden sie nur im engsten Familienkreis unter freiem Himmel mit den Riten zu Einsegnung, Verabschiedung und Beisetzung gefeiert, den Trauergottesdienst wird es zu einem späteren Zeitpunkt geben, wenn wir wieder öffentliche Gottesdienste zelebrieren können.

Taufen und Hochzeiten müssen leider überhaupt bis auf Weiteres verschoben werden.

Alle pfarrlichen und dekantlichen **Sitzungen und Treffen** werden verschoben bzw. abgesagt.

Möge Gott uns in dieser Zeit segnen und behüten, und auch durch uns Segen spürbar machen. Dekan Anno Schulte-Herbrüggen mit dem Dekanatsteam